

# Ich bin die Lehrerin meines Sohnes

Beitrag von „CDL“ vom 5. Oktober 2019 13:40

## [Zitat von Krabappel](#)

naja, sind die Unterschiede denn noch so gigantisch? Essen, Klamotten, Auto kosten hier und da gleich. Die Mieten passen sich je nach Region an und auch in Ba-Wü wohnt nicht jeder in Freiburg.

BW hat in vielen Regionen annähernd Vollbeschäftigung. Auch ohne Freiburger Mietpreise ist dadurch gerade der Immobilienmarkt an vielen Orten (Stuttgart, Karlsruhe, Heidelberg, Tübingen, Heilbronn...) als äußerst angespannt zu bezeichnen mit entsprechenden Auswirkungen auf Miethöhen. Natürlich gibt es auch Ecken in BW, die damit weniger Probleme haben, dort herrscht aber auch akuter Lehrermangel in Sek.I, Primarbereich und Förderschulbereich (es gibt nicht grundlos ein Sondereinstellungsverfahren "Ländlicher Raum"). 1/3 - die Hälfte des Gehalts für die Miete aufzuwenden für eine kleine Butze kenne ich so zumindest nicht aus Brandenburg, in MeckPomm kommt es sicherlich ganz stark darauf an, ob wir von den Ferienorten an der Ostsee und den Inseln sprechen oder aber vom Landesinneren.

Am Ende ist es denke ich aus der Perspektive hier in BaWü erstmal relevanter für uns, dass wir unsere Primarleute nach A13 bezahlen wie alle anderen Lehrkräfte auch. Für die KuK in MeckPomm, die das schon erreicht haben, mag es relevanter sein, dass ihr A13 in der Höhe an BL wie BW oder BY angeglichen wird. Das mag ich mir nicht anmaßen zu beurteilen, nachdem ich nicht in MeckPomm lebe.